

07.03.2007 - Bildung / Schule / Projekt / International / Kärnten

Schulprojekt: "BIT - Biologie im Team"

Klagenfurt(COM) - "BIT - Biologie im Team" kam bei 51 teilnehmenden Projekten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz unter die 13 Preisträger, die ihr Projekt anlässlich der Didacta in Köln am 2. März 07 einem internationalen Publikum präsentieren konnten. Das zählt umso mehr, da neben Schulen vor allem auch Universitäten, Gebietsvertretungen, Vereine und Volkshochschulen unter den Teilnehmern waren. Das Projekt wird vom IMST Regionalen Netzwerk Kärnten unterstützt. IMST ist ein vom BMUKK in Kooperation mit Universitäten, Pädagogischen Hochschulen, Schulen etc. getragenes Projekt, mit dem der Unterricht in Mathematik, Naturwissenschaften und Informatik sowie verwandten Fächern unter dem Slogan "Innovationen Machen Schulen Top" verbessert wird (<http://imst.uni-klu.ac.at>). Der innovative Biologiewettbewerb wurde von den AHS-Abteilungen des Landesschulrates und des Pädagogischen Institutes des Bundes in Kärnten vor fünf Jahren initiiert.

Das Konzept:

Biologisch interessierte Oberstufen-Schüler/innen der AHS in Kärnten können im Rahmen des Wettbewerbes ihr Fachwissen vertiefen und ihre Methodenkompetenz erweitern. Das betreuende Lehrer/innenteam wählt jährlich ein Schwerpunktthema (z.B. Untersuchung von Fließgewässern). Dieses wird im Rahmen eines Freifaches in Modulen bearbeitet. Dabei wird besonderer Wert auf praktische Arbeit und auf Teamarbeit gelegt. Im Frühjahr findet ein zweitägiger Abschlussbewerb statt, bei dem Sechser-Teams, bestehend aus je einem Schüler bzw. einer Schülerin der teilnehmenden Schulen, verschiedene Aufgaben zu lösen haben. Pro Schuljahr nehmen ca. 70 Schüler/innen dieses Angebot an. Eine Jury aus Wissenschaft, Wirtschaft und den Betreuungs-Lehrer/innen bewertet die Ergebnisse und deren Präsentation. Danach findet eine zweitägige Exkursion statt. Die Arbeit im Rahmen der Curriculumentwicklung und Organisation wird allein vom beteiligten Lehrer/innenteam im Rahmen mehrerer Arbeitstreffen pro Jahr geleistet.

Im Schuljahr 2006/07 sind folgende Schulen daran beteiligt:

BG/BRG Mössingerstraße Klagenfurt BG/BRG Villach St. Martin

Stiftsgymnasium St. Paul BRG Viktring

Österreichisches Gymnasium Prag BORG Wolfsberg

Zukunftsperspektiven:

Diese Art von Teamwettbewerb scheint selten zu sein, weshalb Kolleg/innen aus dem In- und Ausland immer wieder überrascht sind, so etwas in der südlichsten Provinz Österreichs zu finden. Die Grundidee ist also innovativ. Eine Übertragbarkeit auf andere Regionen kann es nur geben, wenn sich Lehrer/innen finden, die zur Teamarbeit bereit sind, und wenn die jeweils zuständige Schulbehörde ähnlich gute Rahmenbedingungen finanzieller und organisatorischer Art bieten kann.

Unter diesen Voraussetzungen ist die Grundidee von "Biologie im Team" auch auf andere Wissens- und Unterrichtsbereiche übertragbar und könnte damit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Fach-, aber auch Teamkompetenzen unserer Jugend liefern.

KONTAKT:

BIT - Biologie im Team: Mag. Peter Holub, Kaufmannngasse 8, A 9010 Klagenfurt, Tel.: +43(0)664 3672219, holub@pi-klu.ac.at, <http://www.pi-klu.ac.at/ahs/Fach/Biologie/wettbewerb.html>

IMST - Innovations in Mathematics, Science and Technology Teaching: Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung (IUS), Universität Klagenfurt, Dr. Romy Müller, Sterneckstraße 15, 9020 Klagenfurt, Tel.: +43 (0)463 2700 6122, romy.mueller@uni-klu.ac.at, <http://imst.uni-klu.ac.at>

Aussender und RÜCKFRAGEHINWEIS: Name: Dr. Romy Müller, Telefon: 0463 2700 6122, Institution: IMST - Innovations in Mathematics, Science and Technology Teaching, Adresse: Sterneckstraße 15, 9020 Klagenfurt, E-Mail: romy.mueller@uni-klu.ac.at

(Schluss)

© APA - Austria Presse Agentur reg.GenmbH. Alle Rechte vorbehalten. Die Meldungen dürfen ausschließlich für den privaten Eigenbedarf verwendet werden - d. h. Veröffentlichung, Weitergabe und Abspeicherung ist nur mit Genehmigung der APA möglich. Sollten Sie Interesse an einer weitergehenden Nutzung haben, wenden Sie sich bitte an Tel. ++43-1/36060-5750 oder an zukunftwissen@apa.at.